



lebensministerium.at

Öffentlichkeitsbeteiligung ist in vielen Fachdisziplinen Gegenstand wissenschaftlicher Forschung. Die neue webbasierte Plattform Öffentlichkeitsbeteiligung auf www.partizipation.at mit einem Themenpool für Diplomarbeiten und Dissertationen soll die Partizipationsforschung weiter anregen, ForscherInnen vernetzen und Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich machen. In der Veranstaltung wird die Plattform mit ihren Angeboten präsentiert, junge WissenschaftlerInnen unterschiedlicher Fachrichtungen werden Forschungsergebnisse vorstellen und es gibt Gelegenheit, universitäre und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen näher kennenzulernen.

Die VeranstalterInnen wollen das Kennenlernen über die Fachdisziplinen und die Grenzen der Wissenschaft hinweg ermöglichen, die Veranstaltung richtet sich somit an Studierende, WissenschaftlerInnen und ExpertInnen aus der Beteiligungspraxis.

in Kooperation mit



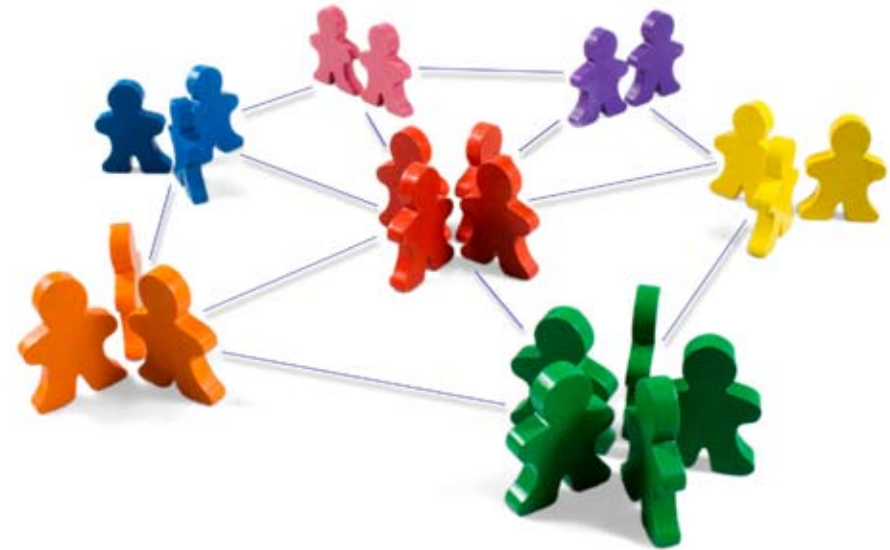
strategiegruppe
partizipation

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Wissens- und Vernetzungsplattform Öffentlichkeitsbeteiligung“ im Auftrag des Lebensministeriums und des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (BMWF) und wird von der Strategiegruppe Partizipation (www.partizipation.at/strategiegruppe.html) begleitet und unterstützt.

Im Teilprojekt „Öffentlichkeitsbeteiligung im Kontext nachhaltiger Entwicklung – Forschungsaufgaben und Nachwuchsförderung“, gefördert vom BMWF, wurden die Personen und Forschungsinstitute, die sich wissenschaftlich mit dem Thema Partizipation befassen, systematisch erfasst.

Einladung

öffentlichkeitsbeteiligung
forschen : vernetzen : verbreite(r)n



17. Mai 2010, 09:00 bis 14:00

Lebensministerium, Gobelinsaal (1. Stock)

1010 Wien, Stubenring 1

BM.W.F^a

PROGRAMM

- 09:00 **Eröffnung und Begrüßung**
Rita Trattnigg, Lebensministerium
- 09:20 **Plattform Öffentlichkeitsbeteiligung www.partizipation.at - Partizipationsforschung anregen, vernetzen, verbreiten**
Martina Handler, ÖGUT
- 09:35 **Diskussion in Kleingruppen**
- 10:00 **Forschungsgegenstand Partizipation - Blitzlichter von jungen WissenschaftlerInnen**
- **Partizipative Landschaftssteuerung**
Barbara Enengel,
BOKU Wien, Doktoratskolleg Nachhaltige Entwicklung
 - **Partizipative Aktionsforschung in der politischen Selbstorganisation**
Julia Edthofer,
Universität Wien, Institut für Soziologie
 - **Partizipation im Schutzwaldmanagement in Bayern**
Monika Arzberger,
Bayerische Landesanstalt für Wald- und Forstwirtschaft
- 10:45 **Pause**
- 11:05 **Vielfalt der Perspektiven - Forschungseinrichtungen stellen sich vor**
- European Institute for Public Participation – Patrizia Nanz, EIPP
 - Institut für Technikfolgenabschätzung, Österreichische Akademie der Wissenschaften – Michael Ornetzeder, ITA
- 11:25 **Marktplatz der Partizipationsforschung**
- Fachbereich Soziologie (ISRA), TU Wien – Wencke Hertzsch
 - IFZ Interuniversitäres Forschungszentrum für Technik, Arbeit und Kultur, Universität Graz – Sandra Karner
 - Institut für Wald-, Umwelt- und Ressourcenpolitik, BOKU Wien – Anja Bauer, Judith Feichtinger
 - oikodrom. the vienna institute for urban sustainability – Heidi Dumreicher
 - PlanSinn - Büro für Planung und Kommunikation GmbH – Wolfgang Gerlich, Bettina Wanschura
 - Zentrum für Soziale Innovation – Pamela Bartar
- 12:15 **Vernetzung - was ist möglich? was ist sinnvoll? (World Café)**
- 13:15 **Speed Matching**
- 13:45 **Abschluss und Ausblick (Ende 14:00, anschließend Mittagsbuffet)**

ANMELDUNG

esther.sarikow@oegut.at oder
auf www.partizipation.at

Die TeilnehmerInnenzahl ist
begrenzt. Wir ersuchen um
Anmeldung bis 12. Mai 2010.

VERANSTALTUNGSORT

Lebensministerium
Gobelinsaal (1. Stock)
Stubenring 1, 1010 Wien

Stadtplan:
www.wien.gv.at/stadtplan/

ANFAHRT

Straßenbahnlinien
1 oder 2 (Julius-Raab-Platz),
U3 (Stubentor)

Fahrplanauskunft
www.vor.at

INHALTLICHE KONZEPTION

Martina Handler
Österreichische Gesellschaft für
Umwelt und Technik (ÖGUT)

Rita Trattnigg
Lebensministerium